



Initiative *Treibgut* – junge Literatur in Bochum
c/o Ulrich Schröder
Biermannsweg 32
44 799 Bochum

Schreibhaus e.V.
c/o Uri Bülbül
Wallbaumweg 16
44 894 Bochum

Bochum, den 13. April 2005

PRESSEMITTEILUNG

Tote Ruhr-Uni? Rot-grüner AStA kürzt Mittel für politische und kulturelle Initiativen

Keine zwei Monate im Amt, sorgt der neugewählte Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) der Ruhr-Uni Bochum (RUB) für reichlich Unmut. So konnten die vom rechtskonservativen *Ring Christlich-Demokratischer Studenten* (RCDS) tolerierten asta-tragenden Listen aus *Grüner Hochschulgruppe* (GHG) und *RUB-Rosen* (SPD-nah) den AStA-Haushalt 2005/06 nur gegen ein Sondervotum der Opposition im Studierendenparlament beschließen. Die zum Teil drastischen Mittelkürzungen für unabhängige Initiativen sowie unklare Konzepte für die AStA-Wirtschaftsbetriebe waren Kernpunkte der Kritik. Die Kürzungen werden u. a. auch die politische und kulturelle Arbeit vieler Initiativen erschweren, deren Mittel in einem Fall sogar gänzlich gestrichen worden sind: Während die Zuwendungen für den Campussender *CT – das Radio* gegenüber dem Vorjahr von 3 100 auf 6 500 Euro mehr als verdoppelt wurden, müssen die Verantwortlichen einer über viele Jahre erfolgreichen Veranstaltungsreihe wie der *Roten Ruhr-Uni* nun voraussichtlich komplett ohne studentische Gelder auskommen. Auch das *Frauenarchiv* für feministische Literatur muss eine Budgetkürzung um etwa 10 % hinnehmen. Unklar ist zudem die Weiterfinanzierung der *Feministischen Winteruni* sowie des linksalternativen Literaturprojekts *Notstand*. Auch im Kulturbereich bleibt die eine oder andere Finanzierungsfrage offen: So wurde die von den Literaturinitiativen *Treibgut* und *Schreibhaus* beantragte Einrichtung einer Projektstelle für studentische Kultur bislang nicht bewilligt. Daher fordern die betroffenen Initiativen nun eine umgehende Bereitstellung der gestrichenen Gelder durch eine zügige Nachbesserung des AStA-Haushalts. Für weitere Verärgerung bei vielen Uni-Initiativen sorgen die Bestrebungen des rot-grünen AStAs, das aus Mitteln der Studierendenschaft eingerichtete RUB-Kulturcafé im Vorfeld der NRW-Landtagswahl auch für parteipolitische Veranstaltungen zu öffnen. Es bleibt jedoch zu hoffen, dass ein solcher Tabubruch seitens der asta-tragenden Listen noch einmal überdacht wird.

Anlage: Titel des AStA-Haushalts der RUB in den Bereichen Projektstellen und Uni-Initiativen



Anlage

Titel des AStA-Haushalts der RUB in den Bereichen Projektstellen und Uni-Initiativen

Haushaltsstelle/-titel	Nachtrag 04/05	Ansatz 05/06	Diff.
31200 Projektstellen AStA	2 880.00	2 000.00	880.00
42100 Internationales Videofestival	29 000.00	29 000.00	0.00
42120 Tanzkurse	6 500.00	6 500.00	0.00
42150 Sonstige Veranstaltungen	13 000.00	6 000.00	7 000.00
61100 Initiative behinderter Stud.	2 900.00	2 900.00	0.00
61110 Radio c.t.	3 100.00	6 500.00	3 400.00
61130 Studienkreis Film	7 000.00	7 000.00	0.00
61140 Frauenarchiv	5 110.00	4 601.64	508.36
61150 Politisches Archiv	2 000.00	2 000.00	0.00
61160 Sonstige Initiativen	13 000.00	2000.00	11 000.00
61170 Rote Ruhr-Universität	4 000.00	0.00	4 000.00
61190 studentische Initiativen	0.00	18 400.00	18 400.00
Summe alle	88 490.00	86 901.64	1 588.36
Gewinner			
61110 Radio c.t.	3 100.00	6 500.00	3 400.00
61190 studentische Initiativen	0.00	18 400.00	18 400.00